

zum Ausdruck bringen, wie wir in unserer Grundorganisation und in der Kooperationsgemeinschaft um die Verwirklichung der Aufgaben, die uns unsere Partei stellt, kämpfen.

Ich wollte zeigen, wie wir durch die Bewältigung der auftretenden Probleme unsere sozialistische DDR weiter stärken wollen, damit unser Arbeiter-und-Bauern-Staat seine nationale Mission erfüllen kann, weil wir wissen, daß eine starke und gefestigte DDR entscheidend mit dazu beiträgt, die Sicherheit in Europa und damit auch den Frieden in der Welt zu gewährleisten.

*Günther Wyschowsky, Mitglied des Zentralkomitees, Minister für chemische Industrie:* Hochverehrter Genosse Walter Ulbricht, liebe Genossinnen und Genossen! In seinem richtungweisenden Referat stellte Genosse Walter Ulbricht fest: „Vom Umfang an Spitzenleistungen in Forschung, Technik und Produktion auf den strukturbestimmenden Gebieten hängt es ab, inwieweit die angestrebte Struktur der Volkswirtschaft verwirklicht und in höchstem Maße ökonomisch effektiv gestaltet werden kann... Dabei ist von den prognostisch bestimmten Strukturentscheidungen auszugehen.“<sup>20</sup> Das setzt für uns neue Maßstäbe in der Arbeit, angefangen beim Ministerium bis zum letzten Betrieb!

Was werden die bestimmenden Faktoren für die Entwicklung der chemischen Industrie im Prognosezeitraum sein, auf deren Lösung wir bereits jetzt alle Kräfte orientieren müssen?

1. Entscheidender Faktor ist die breite Entwicklung der *Petrolchemie* auf der Grundlage des verstärkten Ausbaus der Erdölverarbeitung. Gleichzeitig ist in großtechnischem Maßstab die chemische Verarbeitung von Erdgas vorzunehmen, um durch diese effektiveren Technologien die längst veraltete und ökonomisch sehr aufwendige Kohle-Karbidchemie abzulösen.

2. Auf der Grundlage von Erdöl—Erdgas werden im Prognosezeitraum die Produktion und der Einsatz von Plasten und Chemiefasern einen noch größeren *Massencharakter* annehmen und durch *Substitution* herkömmlicher Stoffe zu neuen Qualitätsmerkmalen in anderen Zweigen der Volkswirtschaft zu führen.

3. Während in den vergangenen Jahren der Ausbau unserer chemischen Industrie in größerem Maße mit dem Kauf von Verfahren und Anlagen

<sup>20</sup> Walter Ulbricht: Die gesellschaftliche Entwicklung in der Deutschen Demokratischen Republik bis zur Vollendung des Sozialismus, S. 111 u. 112.